

Inhalt.

	Seite
I. Herkunft, Kindheit und Schulleben	1
II. Universitätsleben und Feldzüge	18
III. Ochsersleben und Magdeburg	39
IV. Aufenthalt in Münster bis zur ersten Reise in die Heimath	49
V. Gesellige Anknüpfungen in Münster, Wachsende Pro- ductionskraft, Herausgabe der ersten Schriften . . .	65
VI. Elise von Lüchow-Mehfeldt	89
VII. Münster bis zur Rückkehr nach Magdeburg	103
VIII. Rückkehr nach Magdeburg. Zusammenleben mit der Mutter	122
IX. Die letzten Magdeburger Jahre bis zur Versetzung nach Düsseldorf	145
X. Die Düsseldorfer Anfänge	161
XI. Friedrich der Zweite	179
XII. Geselliges Leben am Rhein. Die Schule der Frommen. Neue Gedichtsammlung	188

XIII. Kampf mit Platen. Lulifantchen. Schluß der Düssel-	
borfer Anfänge	213
XIV. Die Julirevolution und der darauf folgende Winter. .	243
XV. Alexis	277
XVI. Sommertage und Herbstreise. Winterleben.	292
XVII. Merlin	319
XVIII. Goethes Todtenfeier, Reisen, poetische Herbsttage . . .	340

